In Frankfurt ist am Vormittag die Weltleitmesse für Heim- und Objekttextilien eröffnet worden. Bis Freitag (12.01.) präsentieren sich mehr als 2800 Aussteller auf der Heimtextil. Die Veranstalter freuen sich über einen deutlichen Zuwachs an Ausstellern. Neben aktuellen Trends geht es inhaltlich auch um die Themen Künstliche Intelligenz und Nachhaltigkeit.

Leadin

In Frankfurt ist am Vormittag (09.01.) die Weltleitmesse für Heim- und Objekttextilien eröffnet worden. Mehr als 2800 Aussteller aus über 60 Ländern präsentieren sich bis Freitag (12.01.) bei der Heimtextil 2024. Mike Mathis berichtet.

Die Heimtextil ist die weltgrößte Plattform für Wohn- und Objekttextilien und gleichzeitig die internationalste Messe auf dem Frankfurter Messegelände. Nach Angaben der Veranstalter kommen 95 Prozent der Aussteller aus dem Ausland. Dementsprechend hoch ist auch die Nachfrage internationaler Fachbesucher. Die Tickets sind in mehr als 130 verschiedene Länder verkauft worden, heißt es. Und auch generell ist die Nachfrage in diesem Jahr noch mal deutlich gestiegen. Allein bei den Ausstellern gibt es ein Plus von über 20 Prozent. Inhaltlich stehen die Themen Nachhaltigkeit und Künstliche Intelligenz im Vordergrund.

Außerdem geht's um Farb-, Themen- und Stiltrends 2024.

Mike Mathis, Redaktion Frankfurt